

## **EANS-Adhoc: Oberbank AG / Oberbank AG beschließt Kapitalerhöhung**

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Kapitalmaßnahmen/Oberbank AG beschließt Kapitalerhöhung

Linz, 26.9.2016 - Im November 2016 wird die Oberbank AG eine Kapitalerhöhung durchführen, um das Kernkapital nachhaltig zu stärken und das weitere Wachstum im Kerngeschäft zu forcieren. Veränderung einer bereits offengelegten ad-hoc Meldung: Erhöhung des Angebotsvolumen.

Der Vorstand der Oberbank AG hat mit Genehmigung des Aufsichtsrats am heutigen Tag eine Erhöhung des Grundkapitals von EUR 96.711.300 auf bis zu EUR 105.921.900 durch Ausgabe von bis zu 3.070.200 neuen, auf Inhaber lautende Stamm-Stückaktien ("Junge Aktien") beschlossen.

Aufgrund der positiven Resonanz auf die ad-hoc Meldung vom 22.8.2016, mit der die Oberbank Überlegungen bekanntgegeben hat, eine Kapitalerhöhung des Grundkapitals auf bis zu 103 Mio. EUR durchzuführen, hat der Vorstand der Oberbank AG mit Zustimmung des Aufsichtsrats heute beschlossen, die Kapitalerhöhung in einem höheren Volumen (bis zu einem Grundkapital von EUR 105.921.900) durchzuführen als in der ad-hoc Meldung vom 22.8.2016 bekanntgegeben.

Die Bezugs- und Angebotspreisspanne wird mit EUR 45,- bis EUR 70,- je junger Aktie festgelegt. Das gesetzliche Bezugsrecht der Aktionäre (Stamm-Stückaktien und Vorzugs-Stückaktien) wird gewahrt.

Die Bezugsfrist beginnt voraussichtlich am oder um den 14.November 2016 und endet voraussichtlich am oder um den 28.November 2016.

Die nicht über Bezugsrechte erworbenen Jungen Aktien werden in einem öffentlichen Angebot privaten und institutionellen Investoren in Österreich und Deutschland angeboten ("Folgeangebot"). Die Angebotsfrist für das Folgeangebot startet voraussichtlich ebenso am oder um den 14.November 2016 und endet voraussichtlich am oder um den 30.November 2016.

Die Festlegung des endgültigen Bezugs- und Angebotspreises für die jungen Aktien innerhalb der Bezugs- und Angebotspreisspanne sowie des Bezugsverhältnisses bleibt einer weiteren Beschlussfassung der Organe der Oberbank vorbehalten.

Die Zulassung der Bezugsrechte zum Börsehandel an der Wiener Börse kann beantragt werden.

Die Jungen Aktien verfügen über volle Dividendenberechtigung für das laufende Geschäftsjahr 2016.

**Disclaimer:** Bei dieser Mitteilung handelt es sich weder um ein Anbot noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der hier erwähnten Aktien. Ein allfälliges Angebot wird auf Grundlage eines nach Maßgabe des österreichischen Kapitalmarktgesetzes (KMG) erstellten, von der Finanzmarktaufsicht gebilligten und veröffentlichten Prospekts erfolgen.

### **Rückfragehinweis:**

Oberbank AG, Abteilung Sekretariat  
Mag. Andreas Pachinger, Tel. 0043 / 732 / 7802 - 37460  
andreas.pachinger@oberbank.at

**Emittent:** Oberbank AG  
Untere Donaulände 28  
A-4020 Linz

**Telefon:** +43(0)732/78 02-0  
**FAX:** +43(0)732/78 58 10  
**Email:** sek@oberbank.at  
**WWW:** www.oberbank.at  
**Branche:** Banken  
**ISIN:** AT0000625108, AT0000625132  
**Indizes:** WBI  
**Börsen:** Geregelter Freiverkehr: Wien  
**Sprache:** Deutsch

